

# IKONEN AUF MUNITIIONSKISTEN



**Ein Kunstprojekt ukrainischer Künstler**

**Ausstellung und Veranstaltungen**

**2. – 30. April 2023**

**Geöffnet jeweils nach den Gottesdiensten**

**Christkatholische Kirche  
St. Peter & Paul, Bern**

**Vernissage:**  
**Palmsonntag, 2. April**  
**Vesper um 18.30 h,**  
**gefolgt von Worten von**  
**Stafan Kube, Leiter**  
**Institut G2W Zürich und**  
**Apéro**

**Musik & Wort:**  
**Karfreitag, 7. April**  
**16.30 – 18.00 h mit dem**  
**Männerquartet Anima**

**Ukrainisch-orthodoxes**  
**Abendgebet:**  
**Mittwoch, 26. April**  
**18.30 h mit Vater**  
**Alexander, im Anschluss**  
**Gespräch und Begegnung**

**Konzert:**  
**Samstag, 29. April**  
**17.00 h mit dem**  
**ukrainischen Männer-**  
**quartet „Oda A cappella“**

**Finissage:**  
**2. Sonntag nach**  
**Ostern, 30. April**  
**10.00 h mit dem Männer-**  
**quartet „Oda A cappella“**

**Eintritt frei - Kollekte**



[www.christkath-bern.ch](http://www.christkath-bern.ch)

**Seit 2014 schreibt das ukrainische Künstlerpaar Oleksandr Klymenko und Sonia Atlantova Ikonen auf Deckel von Munitionskisten. Der Verkaufserlös der Kunstwerke finanziert ein Krankenhaus in der Region Charkiw.**

**«Eine Ikone kann auf wundersame Weise nicht nur die Ereignisse von vor zweitausend Jahren wiedergeben, sondern auch die tragischen Ereignisse des modernen Krieges, der sich vor unseren Augen abspielt und in den Hunderttausende direkt verwickelt und Millionen vertrieben sind. Deckel von Munitionskisten, gesammelt an der Front, werden zu Bildern, die die Sehnsucht der Menschen nach Frieden ausdrücken.» so die Künstler.**

**Diese Ausstellung reist zurzeit durch die Schweiz. Im April sind die Ikonen bei uns in Bern in der Oberkirche zu sehen. Organisiert und begleitet wird die Veranstaltung vom Institut G2W, dem Ökumenischen Forum für Glauben, Religion und Gesellschaft in Ost und West.**

**Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei, die Kollekten sind empfohlen.**